

Programm

für die

Dauer der Allerhöchsten Anwesenheit Ihrer k. k. Majestäten.



Am 17. November.



Ihre k. k. Majestäten verlassen die Haupt- und Residenzstadt Wien an diesem Tage um 7 Uhr Früh und werden Allerhöchst Ihre Reise unausgesetzt nach Laibach fortsetzen. Die Stunde der Ankunft daselbst wird nachträglich bekannt gegeben werden. An der Gränze Krain's werden Ihre k. k. Majestäten an der daselbst errichteten Ehrenpforte von dem Statthalter und der Landesrepräsentanz ehrfurchtsvollst empfangen. In den Durchfahrtsstationen werden Ihre k. k. Majestäten ebenmäßig von der Geistlichkeit, den Gemeinden und der Schuljugend begrüßt; die entfernten Berghöhen erglänzen in Freudenfeuern. In dem Bahnhose zu Laibach werden Ihre k. k. Majestäten die Huldigungen der hiesigen Stadtgemeinde und einiger weißgekleideten Mädchen entgegenzunehmen geruhen, wornach Ihre k. k. Majestäten auf der Wiener Poststrasse, dann dem Casinogebäude entlang in die für Allerhöchstdieselben vorbereitete Burg fahren. Hier finden die Vorstellungen der Authoritäten und des Adels Statt, im weiteren Verlaufe des Abends wird unter den Fenstern Allerhöchst Ihrer k. k. Majestäten ein Fackelzug nebst Festszerenade stattfinden.

Am 18. November.

Allerhöchster Besuch der Civil- und Militär-Etablissemens, weiters die allergnädigste Ertheilung von Audienzen. Am Abend Festvorstellung im ständischen Theater, nach derselben die Allerhöchste Rundfahrt zur Besichtigung der Beleuchtung der Stadt und der Vorstädte.

Am 19. November.

Vormittags Festschießen auf der bürgerlichen Schießstätte, Abends der in dem hiesigen Casinogebäude von den Ständen veranstaltete Ball paré.

Am 20. November.

Morgens Abreise Ihrer k. k. Majestäten von Laibach bis Adelsberg auf der Eisenbahn und von dort auf der Poststrasse nach Triest. Die Abschiedshuldigungen werden Allerhöchst Ihre k. k. Majestäten von den Civil- und Militär-Authoritäten, dem Herrn Fürstbischofe an der Spitze seines Capitels und von dem Adel in der Burg, von der Gemeindevorstellung auf dem hiesigen Bahnhofe, endlich von dem Statthalter im Geleite der Landesrepräsentanz an der Gränze des Landes ehrfurchtsvollst dargebracht.



030021108